

Unterbiberg – Istanbul

Fronhofkonzerte II Jazzmatinee ohne Grenzen

VON STEPHANIE KNAUER

Jazz meets Classic und Bavaria meets Istanbul: Bei der Sonntagsmatinee im Fronhof ging es musikalisch kreuz und quer durch Stile und Folklore und es klang gut. Zusammen mit Wolfgang Lackerschmid trat die Unterbibberger Hofmusik auf, diesmal in Sextett-Größe mit der Familie Himpf als festem Kern – Irene (Akkordeon) und Franz Josef (Trompeten), ihre Söhne Xaver Maria (Trompeten), Ludwig Maximilian (Horn, Schlagwerk), dazu der zehnjährige Franz als kleines Wunder an der Kindertuba – und Konrad Sepp (Tuba), Mathias Götz (Posaune). Geladen war außerdem Ud-Spieler Seref Dalyanoglu.

Der „Gänsetanz“ war, nach kurzem, kunstvoll polyfon parlierendem Walzer zum Warming-up, der Auftakt: Die Tanzbeine des Federviehs wurden hier mit feierlichem Schrittrhythmus und strahlendem Piccolo-Sound motiviert, der weiche Mittelteil walzte sanft. Das Vibrafon steuerte stilgerecht Hackbrett-ähnliche Passagen bei und kehrte in seinem spielerisch-virtuo-

sen Solo wieder zu seinem Naturell zurück. Souverän passte Lackerschmid seine Einwürfe, Improvisationen, Untermalungen dem jeweiligen Musikstil und -Charakter an, steuerte i-Tüpfelchen bei, griff auch mal zur Percussion, um etwa mit einem Beckenschlag den akkurat passenden Schlusspunkt zu setzen.

Seref Dalyanoglu brachte mit filigran schillerndem Ud-Spiel orientalische Klangfarben ins Gesamtbild ein, das zwischen Unterbiberg, Ungarn und Türkei pendelte. Ohnehin klingen Türkisch und Niederbairisch verblüffend ähnlich, wie die beiden Trompeter in Gesangseinlagen demonstrierten. Der jazzverzierte Posaunist Götz griff in seinem Solo zu reibungsvoller Harmonik, Hornist Ludwig Maximilian Himpf entfesselte an den Drums ein Beat-F Feuerwerk. Im lyrisch-feurigen Flamenco rückte Irene musikalisch ins Rampenlicht zusammen mit Tubist Konrad Sepp und Tamburinbegleitung. Das Zusammenspiel war lässig-exzellente, ebenso die Verständigung, die Musiker spielten mit zünftig-mitreißendem Elan. Man hätte ihnen mehr Hörer gewünscht.